

Franz Wilhelm Rudolf Graf von Hohenems verkauft der Gemeinde Triesen auf deren Ersuchen für 14 Gulden ein Stück Allmeind, der Nasshaka genannt.

Or. (A), GA T U43 – Pg. 45 / 41,5 cm – Plica 5,5 cm – Siegel von Franz Wilhelm Rudolf Graf von Hohenems in Holzkapsel anhängend – Siegelbeschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 45, S. 84 – Rückvermerk: Übergabe [?] brieff der gemeindt Trÿßen, ain stückhle neuw gueth, der Naßshackhen genant, betreffend. Tax 3 Gulden. Erwähnt: Büchel, Pfarrei Triesen. In: JBL 2 (1902), S. 231.

¹ || Wür^a **Frantz Wilhelmb Rüdolph**¹ deß heyligen ² Römischen reichß graff zue **Hohenembß** und **Vadutz**, der Römisch kayßelichen mayestät würckhlicher || ³ rittmeister etc. urkhunden und bekhennen für unß und unnßere nachkhommen, das unß unßere liebe und getreüwe ⁴ underthanen der gemeind **Trÿßen** durch ihr undertheniges suppliciren² und anbringen zue vernemmen gegeben, waß ⁵ massen³ dieselbe schon eine lange zeit hero mit grosßen und noch jmer anhangenden beschwerden belegt und zum theil ⁶ auch deren andere anstosßende alte güeter umb sovil mehr in besßerer fridbarkheit⁴ vor wenigerem einbruch des ⁷ viehs und das selbe in vil ringerer zünung zü erhalten seÿen. Dahero des underthenigsten ansuchens und pittens, das wier ⁸ ihnen ein stuckh allgemein, der **Nasßhackhen**⁵ genant, zue eigenthümblichen gueth und handen überlasßen wolten. ⁹ Welchem ihrem underthenigst gehorsambsten ansuechen und pittten wier in ansehung ihrer vorgewendten motiven hiemit in ¹⁰ gnaden willfahren und solche gegen erlegung vierzechen gulden jnen der gestalten zuekommen lasßen, das ietzt, inskünfftig ¹¹ unnd zue ewigen zeiten mit dem sogenannten neüwen aigen gueth, in der **Trÿsner** gemeind gelegen, nach der gemeind **Trÿsen** ¹² willen und belieben handeln, schalten und walten ohne meniglichs einred und vorwandt, jedoch und allwegen der alten güeteren ohne ¹³ schaden und nachtheil aufwaxen^b und außreüten, auch fürtershin besagte gemeind **Trÿsen** weder mit grundzinß, steüren und andern, ¹⁴ was es nammen haben mag, von unßertwegen nit beschwert noch belegt, sonnderen solch neüwgueth in solchen rechten wie andere aig- ¹⁵ enthümbliche güeter gehalten, in rühiger poßeßion nutzen und brauchen, auch damit schaffen, handeln kan und mag nach der ¹⁶ gemeind **Trÿsen** gueten, freÿen willen und belieben, doch mit dißem klaren anhang und vorbehalt, das keiner deren gemeindts ¹⁷ genossen in ermeltem **Trißen** sein empfangenes stückhle eigenthümblich neüwgueth, im **Nasßhackhen**⁵ genant, auß der gemeind weder ¹⁸ zue verkhauffen noch zue vertauschen befuegt, in übertretung dessen der gemeind **Trÿßen** je und allwegen das zugrecht⁶ vor- ¹⁹ behalten sein solle. Stosst gegen dem berg an die allgemein, aufwert dem landt nach an **Mazoren**⁷ und **Langegerten**⁸, abwert ²⁰ an **Maschlinen**⁹, gegen dem **Rhein** an **Partschils**¹⁰, gethrewlich und ohne geferde. ²¹ Desßen zue wahren urkhundt und mehrer bekhrefftigung haben wier disen brieff auß habendem gewalt und vollmacht unß- ²² ers deß hochgebohrnen herren, herren **Jacob**

Hanibal¹¹, baidet etc. graffen zue **Hochenembs** und **Vadutz**, der Römisch käyserlichen majestät¹²³ alt verwitibten käyser cammer herr, herren vatters tituliert, aigenhändig underschriben und mit unßerem angebohren¹²⁴ gräfflichen hierangehenckhten grösseren jnsigel verfertigen und geben lassen, den sechzechenden monatstag juny¹²⁵ sibenzechen hundert und sechsten jahrs.

°**Franz Rüdolph**¹ graff zu **Hohenembs** und **Vaduz**.^c

^a Initiale über 7 Zeilen (12 cm) – ^b Lesart unsicher, das x in aufwaxen ist stark verwischt – ^{c-c} Unterschrift.

¹ Franz Wilhelm Rudolf von Hohenems: 1686-1756 – ² supplizieren: flehentlich bitten – ³ «Mass»: Art und Weise, vgl. Id. Bd. IV, Sp. 437 – ⁴ «fridbarkheit»: vgl. «fridbar»: (von Zäunen) hinreichend stark, um das Vieh vom Durchbrechen abzuhalten, vgl. Id. Bd. I, Sp. 1284; hier also i. S. von Schutz – ⁵ Nasshaka: Gem. Triesen – ⁶ «zugrecht»: das Recht, an Stelle des Käufers gegen Erstattung des Kaufgeldes einzutreten, vgl. Id. Bd. VI, Sp. 307 – ⁷ Mazora: Gem. Triesen – ⁸ Langegerta: Gem. Triesen – ⁹ Maschlina: Gem. Triesen – ¹⁰ «Partschils»: (Matschels?) Gem. Triesen – ¹¹ Jakob Hannibal III. Graf von Hohenems: 1653-1730.